

PRESSEMITTEILUNG

Fulda, 28. Februar 2020 – 1358 Zeichen (inkl. Leerzeichen) – zur sofortigen Freigabe

13 Vereine beantragen Lizenz für die Saison 2020/21

Alle zwölf Vereine der Tischtennis Bundesliga (TTBL) haben sich fristgerecht um eine Teilnahme am Spielbetrieb der Saison 2020/21 beworben. Zusätzlicher Bewerber aus der 2. Bundesliga ist der TTC OE Bad Homburg 1987.

Insgesamt 13 Vereine haben fristgerecht ihre Lizenzbewerbung für die kommende Saison 2020/21 in der Tischtennis Bundesliga (TTBL) eingereicht. Neben den zwölf Klubs, die bereits in der laufenden Spielzeit in der TTBL aktiv sind, hat sich auch der TTC OE Bad Homburg 1987 aus der 2. Bundesliga für die Teilnahme an Deutschlands höchster Spielklasse beworben.

Die erste Stufe des Lizenzierungsverfahrens für die Saison 2020/21 ist damit abgeschlossen. In den kommenden Wochen stellen sich die Bewerber nun dem Lizenzprüfverfahren, in dem die rechtlichen, personellen, administrativen, infrastrukturellen und finanziellen Kriterien der Vereine geprüft werden.

In sportlicher Hinsicht muss der TTC OE Bad Homburg 1987 am Ende der laufenden Saison 2019/20 den ersten oder zweiten Platz der 2. Bundesliga belegen, um sich für den Aufstieg zu qualifizieren. Im Falle des dritten Platzes käme es zum Relegationsspiel mit dem Zwölften der TTBL, dem TTC indeland Jülich. Derzeit führt Bad Homburg die Tabelle der 2. Bundesliga mit fünf Punkten Vorsprung auf Rang drei an. Vier Spieltage stehen noch aus.